

Demnächst erscheint:

Hans Much

Ekkehart

Ein Roman der deutschen Seele

Gänzlich neue Ausgabe mit etwa 450 Seiten / Ganzleinen RM 5.80

Der so früh verstorbene große Arzt und biologische Forscher, der Philosoph und Dichter, der Gelehrte und Künstler, der Vorkämpfer für Rassefragen und Verkünder deutschen Wesens und deutscher Kunst, eine der markantesten Gestalten deutschen Geisteslebens, hat trotz der Fülle seiner Schöpfungen kein Werk geschaffen, wie dieses, keines, das eine so hohe Bedeutung für das neue Deutschland und seine geistig-seelischen Grundlagen hat. Auf die Gestalt Ekkeharts gründet sich heute u. a. auch mit die deutsche Glaubensbewegung, die sich zu ihm als dem „unerreichten Meister deutscher Mystik“ bekennt. Hans Much hat seinen „Ekkehart“ selbst als einen Roman der deutschen Seele bezeichnet. So vermag sich dies Werk erst nach dem Tode seines Schöpfers zu voller Wirkung zu erheben, da erst heute die Zeit hierfür reif ist. Vielleicht hatte Much eine Vorahnung des kommenden Geistes, umbruchs, als er selbst seinen „Ekkehart“ als sein Lebenswerk und Vermächtnis bezeichnete und diese Gestalt als ein Sinnbild urdeutschen Geistes und Wesens, als „ein Denkmal großer deutscher Vergangenheit, in der wir alle wurzeln und die in uns allen lebt und nur auf das Erwachen wartet. Heiligstes deutsches Erbgut soll hier Gegenwart werden.“ In der Tat vermochte Much, die deutsche Seele, wie sie durch die Zeiten geht, in eine einzige Gestalt von überragender Wucht zu bannen: Ekkehart. Dies Werk ist das größte und reifste seines großen Schöpfers, ein erhabenes deutsches Denkmal, wie es sich lebendiger und farbenfreudiger nicht denken läßt.

Angebot im Verlangzettel

Ⓜ

CARL REISSNER · VERLAG · DRESDEN